

## Vorwort

Musik gehört zu Weihnachten wie Zimtsterne und Marzipan. Immer wieder fragen Kinder, die gerade erst mit dem Geigenspiel begonnen haben und bis dahin nur in der ersten Griffart spielen können, nach Liedern für die Weihnachtszeit. Aus diesem Bedarf heraus entstand die Idee, die vorliegende, ursprünglich für die Blockflöte entstandene Sammlung mit sehr leichten Liedern für die Geige einzurichten.

Die Lieder spiegeln das kindliche Erleben der Advents-, Weihnachts- und Winterzeit wider. Einige sind Vertonungen von bekannten Gedichten wie *Advent, Advent, ein Lichtlein brennt* oder *Holler, boller Rumpelsack*. Andere besingen die Freude beim Plätzchenbacken, Basteln von Sternen und Schneemann-Bauen, den Zauber des nächtlichen Sternenhimmels, die Weihnachtsgeschichte und den Weihnachtsmann mit seinem Rentierschlitten.

Für die Geigenfassung wurden die Lieder teilweise in andere Tonarten gesetzt und als Abschluss das Weihnachtslied *Morgen kommt der Weihnachtsmann* aufgenommen.

Die Melodiestimmen aller Lieder sind in der ersten Griffart spielbar. Bei den ersten Liedern werden die einzelnen Finger eingeführt, später kommen Saitenwechsel, Portato und Legato hinzu. Es sind nur die allernötigsten Striche und Fingersätze eingetragen, die Lehrerkollegen können sie nach eigenem Ermessen ergänzen.

Da das Heft zum gemeinsamen Musizieren anregen möchte, können alle zweiten Stimmen von etwas weiter fortgeschrittenen Spielern übernommen werden; an manchen Stellen sind harmonisch interessantere (aber schwerer zu spielende) Varianten in Klammern angegeben. Zusätzlich gibt es einfache Sätze für das Klavier und Akkord-Symbole für die Gitarre, wobei alle Begleitungen miteinander kombiniert werden können. Zur Unterstützung der Spieler spielt bei den meisten Liedern die rechte Hand der Klavierstimme die Melodie mit.

Auf drei Spielseiten finden sich kurze weihnachtliche Motive zum Üben leerer Saiten und bestimmter Fingerkombinationen, für Höraufgaben und zum Notenschreiben sowie Weihnachtsbilder zum Ausmalen.

Viel Spaß bei der Weihnachtsmusik wünschen

Ulrike Wiedenhofer, Ingrid Biele und Sylvia Corna-Ross

Berlin, Frühjahr 2010

